

Sonntagsschule

1. Die Sonntagsschule wird von Jünglingen und Mädchen im Alter von 12 bis 20 Jahren besucht. Alle Sonntage wird zwei Stunden Wiederholungsunterricht gegeben.
2. Die Mädchen und Knaben besuchen abwechselungsweise die Sonntagsschule.

Schulbesuch

Die Schule muss von allen Kindern vom 7. bis zum 12. vollendeten Altersjahr besucht werden. Der Lehrer hat Absenzlisten zu führen, die alle Monate dem Pfarrer übergeben werden müssen, der sie an das Oberamt weiterleitet.

Schulaufsicht

1. Höchste Inspektion steht dem Oberamte zu.
2. Die untergeordnete Aufsicht wird dem jeweiligen Ortspfarrer übertragen, der die Lehrer beaufsichtigt und den Unterricht kontrolliert. Dem Pfarrer fällt auch die Stundeneinteilung zu; ihm wird die Verwaltung der Schule in der Gemeinde überlassen: er muss die Buchhaltung führen, Namenlisten aufstellen, Prüfungen veranstalten usw.

Lehrmethode

Die Normalschule besteht aus drei Klassen je nach Alter und Fähigkeit. Der Unterricht wird klassenweise erteilt.

Schulzucht

Besonderer Wert wird auf die Bildung des Gehorsams gelegt; als weitere Bildungsideale werden angeführt: Die Liebe zur Ordnung, die Übung des Willens, die Pflege der Reinlichkeit, das Streben nach Wahrhaftigkeit, die Veredlung des Gefühls, die Erziehung zur Schamhaftigkeit und höflichen Gefälligkeit.